

Landespreis für innovative interkommunale Zusammenarbeit in Nordrhein-Westfalen

Laudatio für den Sieger in der Kategorie Wirtschaftsförderung, Tourismus & Kultur

Preisträger: Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken mbH - „Einblick schafft Ausblick“ – Kreisweite „Nacht der Ausbildung“ im Kreis Borken

Sehr geehrte Frau Ministerin,
sehr geehrter Herr Staatssekretär,
sehr geehrte Preisträgerinnen und Preisträger,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Jury-Kolleginnen und Kollegen

der Landespreis für innovative interkommunale Zusammenarbeit in Nordrhein-Westfalen war ein voller Erfolg. Er hat uns gezeigt, wie facettenreich, kreativ und strukturiert die Interkommunale Zusammenarbeit in den Kommunen und Nordrhein-Westfalen bereits gelebt wird. Viele der eingereichten Bewerbungen eignen sich als Best-Practice-Beispiel für weitere Interkommunale Projekte, die zum Ziel haben die kommunale Aufgabenwahrnehmung wirtschaftlich zu gestalten und Synergien nutzen zu wollen. Ohne diesen Landespreis hätten viele Projekte nicht die Aufmerksamkeit erhalten, die sie klar verdienen.

Insofern kann man Sie, Frau Ministerin, nur beglückwünschen, dass Sie mit Ihrem Haus diesen Landespreis ausgelobt haben.

Wir - Die NRW.BANK als Förderbank des Landes Nordrhein-Westfalen haben uns sehr darüber gefreut, als Jurymitglied den Landespreis unterstützen zu dürfen und diese tollen Projekte zu Sichten und mit auswerten zu können.

Die NRW.BANK berät und begleitet mit ihrem Beratungsangebot Kommunen bei Projekten zur Interkommunalen Zusammenarbeit, sind also mit dem Thema vertraut. Ich muss jedoch zugeben, dass auch wir überrascht waren wie viele Einreichungen eingegangen sind und vor allem, dass so viele innovative und kreative Projekte im Rahmen des Wettbewerbes eingereicht wurden; insbesondere in der jetzt zu prämierenden Kategorie Wirtschaftsförderung, Tourismus & Kultur.

In dieser Kategorie lagen der Jury eine Reihe von überzeugenden Bewerbungen vor. Letztendlich hat sich hier die

- Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken mbH mit ihrem
- Projekt „Einblick schafft Ausblick“ – Kreisweite „Nacht der Ausbildung“

im Kreis Borken durchgesetzt.

Das eingereichte Gemeinschaftsprojekt aller 17 Kommunen im Kreis Borken und der gemeinsamen Wirtschaftsförderungs-gesellschaft des Kreises setzt sich mit der Sicherung von Fachkräften der Zukunft,

nämlich der Auszubildenden von heute auseinander: Im Kern - mit vereinten Kräften für die Rekrutierungsaktivitäten einer ganzen Region - des Zusammenkommens von Ausbildungsinteressierten und Ausbildungsstellen. Werden die Wirtschaftskraft und der Arbeitsmarkt in der Region gestärkt, profitieren letztendlich alle Kommunen gemeinsam.

Im Rahmen der „Nacht der Ausbildung“ können sich alle teilnehmenden Unternehmen im Kreis Borken an Ihrem Standort präsentieren und Interessierten jungen Menschen die Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten vor Ort vorstellen. Die Ausbildungsinteressierten und die Betriebe können so in lockerer Atmosphäre sich austauschen, kennen lernen und Kontakte knüpfen.

Erstmalig in 2020 fand die „Nacht der Ausbildung“ im Kreis Borken, pandemiebedingt zunächst digital, statt. Im letzten Jahr konnten dann fast 400 Unternehmen mit 150 Ausbildungsberufen getreu dem Motto „Einblick schafft Ausblick“ ihre Türen für Interessierte öffnen. Die Rückmeldungen und Erfahrungen der Betriebe sind durchweg positiv.

Mit Blick auf die demografischen Entwicklungen und für eine stabile und erfolgreiche Fachkräftesicherung stellt dieser Ansatz eine ganz wichtige Leistung der lokalen und auch regionalen Wirtschaftsförderung dar. Dieser Herausforderung gemeinsam durch Interkommunale Zusammenarbeit zu begegnen gibt der „Nacht der Ausbildung“ eine angemessene Schlagkraft, die dieser zukunftsorientierten Aufgabe gerecht wird.

In diesem Jahr wird die Nacht der Ausbildung am 17. November zu dritten Mal stattfinden. Ich weiß nicht wie die genauen Regeln in Westfalen sind, aber bei uns im Rheinland wird eine Veranstaltung ab der dritten Wiederholung zur Tradition. Bleiben Sie dabei!!

Wir gratulieren herzlich der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken mbH - Gewinner in der Kategorie Wirtschaftsförderung, Tourismus & Kultur! Letztendlich dürften sich auch der Kreis Borken und alle 17 Kommunen ebenso als Gewinner fühlen.

Herzlichen Glückwunsch!

Zusammenfassung des Projektes zur Hintergrundinformation:

Bei der „Nacht der Ausbildung“ handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt aller 17 Kommunen im Kreis Borken und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken. Im Rahmen dieses kreisweiten Großevents erhalten alle teilnehmenden Unternehmen im Kreis Borken am Abend der „Nacht der Ausbildung“ die Möglichkeit, sich am eigenen Standort zu präsentieren. Sie öffnen für alle Schülerinnen und Schüler, junge Erwachsene sowie deren Eltern und weitere Interessierte ihre Türen und informieren direkt vor Ort über das Unternehmen, dessen Ausbildungsmöglichkeiten sowie Praktika.

Ausbildungsinteressierte haben so die Möglichkeit, regionale Firmen in lockerer Atmosphäre zu besuchen, in den persönlichen Kontakt zu treten und sich ein umfassendes Bild vom potenziell künftigen Arbeitsplatz zu machen. So profitieren Ausbildungsinteressierte und Unternehmen gleichermaßen von der „Nacht der Ausbildung“: Während die Unternehmen sich möglichen Nachwuchskräften präsentieren können, erhalten Ausbildungssuchende getreu dem Motto „Einblick schafft Ausblick“ realistische Eindrücke aus der Arbeitswelt.

Die Organisation der Veranstaltung erfolgt durch alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Borken, die sich hierzu in einem Lenkungskreis und mehreren Arbeitsgruppen organisiert haben. Im letzten Jahr haben an der Aktion fast 400 Unternehmen teilgenommen, in denen 150 verschiedene Ausbildungsberufe vertreten waren. Die diesjährige „Nacht der Ausbildung“ wird am Donnerstag, den 17. November 2022 in der Zeit von 17 Uhr bis 20 Uhr stattfinden.